Presseinformation

13. November 2026

Bezirkshauptmannschaft Horn setzt auf Sonnenstrom

LR Kasser: Geeignete Dachflächen für Energiegewinnung nutzen

Mit einer neuen Photovoltaikanlage erweitert das Land Niederösterreich die Nutzung erneuerbarer Energie bei der Bezirkshauptmannschaft Horn. Der erzeugte Strom kommt dem Betrieb des Amtsgebäudes zugute.

„Eine zukunftsfähige und nachhaltige Energieversorgung beginnt bei unseren eigenen Gebäuden. Mit dem Projekt Sonnenkraftwerk Niederösterreich haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, geeignete Dachflächen zu nutzen, um nachhaltigen Strom direkt vor Ort zu erzeugen. Jedes abgeschlossene Projekt ist ein wichtiger und richtiger Schritt in Richtung Energieunabhängigkeit“, so Landesrat Anton Kasser.

Auf dem Dach der Bezirkshauptmannschaft Horn wurde eine Photovoltaikanlage mit 46 Modulen errichtet, was einem jährlichen Stromertrag von rund 20.000 kWh und einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von zehn Einfamilienhaushalten entspricht und eine Einsparung von 3,7 Tonnen CO2 bringt. Der erzeugte Strom wird vorrangig für den Eigenbedarf des Gebäudes genutzt. Damit kann ein Teil des täglichen Strombedarfs direkt am Standort gedeckt werden.

„Mit der neuen Photovoltaikanlage auf der Bezirkshauptmannschaft Horn investieren wir in eine nachhaltige Zukunft. Erzeugter Sonnenstrom ist ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz und zur langfristigen Sicherung einer verantwortungsvollen Energieversorgung“, ist Bezirkshauptmann Stefan Grusch überzeugt.

Für die Planung und Umsetzung ist die Abteilung Gebäude- und Liegenschaftsmanagement des Amtes der NÖ Landesregierung verantwortlich. „Bei der Umsetzung achten wir auf eine wirtschaftliche und technisch passende Lösung und arbeiten dabei nach Möglichkeit mit Unternehmen aus der Region zusammen“, erklärt Projektverantwortliche Kerstin Kienbeck.

Weitere Informationen: Büro LR Kasser, Pressesprecher-Stv. Astrid Heindl, Telefon: 02742/9005-12309, E-Mail: astrid.heindl@noel.gv.at